



Hessischer Polo Club Luisenlust e. V.
Hofgut Luisenlust

eingetragener gemeinnütziger Verein

Amtsgericht Friedberg: VR 2713
Hofgut Luisenlust
63697 Hirzenhain
Telefon: +49 (0)60 45 / 12 51
Mobil: +49 (0)160 / 827 5161
Telefax: +49 (0)60 45 / 42 73
info@polo-luisenlust.de
www.polo-luisenlust.de

3. Luisenluster Polocup

03. – 05. August 2011 auf dem Poloplatz in Luisenlust bei Hirzenhain

Ausrichter: Hessischer Polo Club Luisenlust e.V.
Veranstalter: Fürst und Fürstin zu Stolberg-Wernigerode
Ansprechpartner: Fürstin Leonille zu Stolberg-Wernigerode

Freitag 03. August 14.00 – 19.00 Uhr,
Samstag 04. August 11.00 – 17.00 Uhr
Sonntag 05. August 11.00 – 17.00 Uhr – anschließend Siegerehrung.



„Global Polo“ in Luisenlust

Der 3. Luisenluster Polocup war ein voller Erfolg. Die Gastgeber Fürst und Fürstin zu Stolberg-Wernigerode freuten sich über sportliche Höchstleistungen und große Begeisterung beim Publikum. Und obwohl der Hausherr mit seinem Team im Finale unterlag, gönnte er den Sieg seinen von weither angereisten Gästen aus vollem Herzen: Winston Rao und Clark Shiweirong vom Shanghai Black Horse Polo Team, der US-Amerikaner Todd Fortner und die Argentinier Joaquin Copello sowie Nacho Iraizoz gewannen nach einem schnellen und spannenden letzten Chukka 7:10.

Platz Drei sicherten sich Dr. Dele Iversen, Dr. Christian Bormann, Bernhard Niederhammer und Nacor Quiroga mit einem 7½:5-Sieg gegen Rico Richert, Clemens von Wedel, Michael Fass und Patrick Maleitzke. Clarissa Marggraf, Christian Jarck, Helge Holst und Carlos Alberto Zalazar erspielten sich Rang Fünf vor Beate Pfister, Bernd Hotz, Michael Schlarmann und Raphael Oliveira.

„Das sportliche Niveau war ganz große Klasse“ freute sich Fürstin zu Stolberg-Wernigerode. „Der Luisenluster Polocup hat sich in der Szene herumgesprochen, so dass die Zuschauer in den Genuss von hochklassigem Polo kommen!“ Über 4000 Gäste waren diesmal auf das prachtvoll gelegene Hofgut gepilgert und freuten sich neben den Spielen auch an der kleinen aber feinen Country Fair am Rande der Bande sowie an einem liebevoll gestalteten Rahmenprogramm: Showeinlagen mit Dressurpferden, ein Kutschenzug angeführt von dem beeindruckenden Licher Kaltblutgespann und die Lämmerspieler Jagdhornbläser sorgten dafür, dass auch in den Spielpausen keine Langeweile aufkam.

Das ganz besondere Flair des Luisenluster Turniers ergibt sich nicht zuletzt aus dem Engagement heimischer Firmen. „Wir wollen mit dem Turnier Werbung für unsere Region machen“, so die Fürstin. Und daher freute sie sich auch über das rege Interesse an den Karten für den eleganten Charity Bereich: Genau 3333,33 Euro Erlös konnten aus den Kartenverkäufen an die Behindertenhilfe Wetterau gespendet werden.